

Die **Bundesstelle für Flugunfalluntersuchung (BFU)**, eine Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, **unbefristet**, eine/einen

**Referentin / Referent (m/w/d)
für Flugdatenaufzeichnungen
Der Dienstort ist Braunschweig.
Referenzcode der Ausschreibung 20190873_9973**

Ihre Aufgaben:

- Untersuchung von Unfällen und schweren Störungen durch Auswertung von Flugschreibern und Avionik

Ihr Profil:

Zwingende Anforderungskriterien:

Ausbildung:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschul-/Masterstudium im Fachgebiet Luftfahrt oder Elektronik oder vergleichbare Ausbildung mit Nachweis über gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen

Wichtige Anforderungskriterien:

Berufserfahrung:

- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Luftfahrt oder Elektronik mit gründlichem Fachwissen auf den Gebieten:
 - Auswertung von Flugschreibern (z.B. FDM/FODA/FOQA) und Avionik
 - Flugmechanik, Aerodynamik,
 - Akustik (Elektroakustik, Raumakustik, Psychoakustik)
 - Flugmesstechnik (elektronische oder mechanische Sensorik, analoge/digitale Signalverarbeitung (AD/DA-Wandler, Signalfilter, Verstärker, ARINC-Datenbusse, RAM-Speicher, Prozessoren)
- Erfahrung auf dem Gebiet der Unfalluntersuchung

Grundkenntnisse auf den Gebieten:

- Tabellenkalkulations- bzw. Datenbankanwendungen
- Rechtsanwendung: insbesondere EU-Verordnungen, FIUUG, ICAO-Luftfahrtabkommen mit Annexen, EUROCAE/RTCA-Spezifikationen

Sprachkenntnisse:

- Gute Sprachkenntnisse in Englisch (Wort und Schrift, vergleichbar ICAO Level 4 o.ä.)
- Grundkenntnisse in einer anderen Sprache (ICAO- oder Europäische Sprache)

Programmiersprachen:

- LabVIEW; C/C++, VB/VBA für MS-Office-Anwendungen
- Erfahrungen in Wissensmanagement, EDV-gestützter Wissensverarbeitung; Artikulationsfähigkeit Informationen, Handlungsanweisungen oder sonstige Fachkenntnisse zu nutzbringenden Dokumenten wandeln zu können
- Projekt- oder Qualitätsmanagement
- Fliegerische Übungkenntnisse (Luftfahrerschein PPL/LAPL, CPL oder ATPL)
- Sicherer Umgang mit PC- und MS-Office-Anwendungen (Windows)

- Bereitschaft und Fähigkeit zum Umgang mit biologisch, chemisch oder physikalisch kontaminierten Geräten
- Bereitschaft zur Bearbeitung von Informationen unter Zeitdruck mit psychomentaler Belastung
- Bereitschaft zu Dienstreisen, in Einzelfällen auch spontan und mehrtägig ins Ausland weltweit
- Bereitschaft zu experimenteller Arbeit in Projekten
- Bereitschaft zu konzentrierter Alleinarbeit
- Bereitschaft zu kooperativer Teamarbeit
- Bereitschaft zur Abfassung von Berichten oder Vortragsunterlagen
- Bereitschaft zur Mitarbeit in internationalen Arbeitsgruppen

Unser Angebot:

Die Eingruppierung für Tarifbeschäftigte erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 14 TVöD. Für Beamtinnen und Beamte ist die Stelle nach Besoldungsgruppe A14 bewertet.

In Anbetracht der Interdisziplinarität der Aufgaben bieten wir nach Möglichkeit die Förderung spezifischer Fortbildungsmaßnahmen im In- oder Ausland an.

Besondere Hinweise:

Der Dienstposten ist grundsätzlich mit der Besetzung von Teilzeitbeschäftigten geeignet.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des § 8BGlG bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir begrüßen die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten.

Die Auswahl erfolgt durch eine Kommission.

Hinweis zum Auswahlverfahren:

In der Regel erfolgt sowohl die Vorauswahl als auch die endgültige Auswahl schon anhand der Bewerbungsunterlagen. Bei mehreren im Wesentlichen gleich Geeigneten erfolgt eine zusätzliche Auswahl aufgrund eines strukturierten Auswahlgesprächs. § 165 SGB IX bleibt unberührt.

Ihrer Bewerbung sind daher aussagekräftige und vollständige Unterlagen einschließlich der letzten aktuellen Zeugnisse (nicht älter als 2 Jahre, ggf. Anlassbeurteilung bzw. –zeugnis), eine Übersicht über sämtliche Fortbildungsmaßnahmen der letzten 5 Jahre sowie eine lückenlose Darstellung des Werdegangs seit dem Schulabschluss, ggf. inkl. Examensnoten, beizufügen. Insbesondere das Vorliegen sämtlicher Anforderungen ist durch Beurteilungen, Zeugnisse, Lehrgangsnachweise oder Ähnliches nachzuweisen.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 05.06.2019** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite

<http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Hier geben Sie bitte den oben genannten Referenzcode ein.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Lebenslauf, das Schulabschlusszeugnis, ggf. die Berufsabschlussurkunde- und zeugnis, Uni-Diplom/Masterurkunde und –zeugnis sowie ggf. die Überhangbescheinigung**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter „**Ausbildung/Abschlüsse**“ Ihren Berufs- /Studienabschluss bzw. die Laufbahnbefähigung sowie Ihre Sprachkenntnisse in Englisch, Ihre IT-Kenntnisse und unter „**Berufserfahrung**“ die letzten 3 Arbeitgeber (inkl. des Aktuellen).

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung.

Ansprechpartner/in:

Als Ansprechpartner für weitere Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Blau, Telefon-Nr. 0531 3548-514, zur Verfügung.

<http://www.bfu-web.de>

<http://www.bav.bund.de>